



Herzlich willkommen

Das Paritätische Bildungswerk Bremen stellt sich vor

Inhaltsübersicht

- Das PBW im Überblick
- Ein besonderes Angebot:
„Integrations Sprachkurs für blinde und sehbehinderte Menschen“

Das PBW auf einen Blick

- Anerkannter Weiterbildungsträger
- Lebendiger Ort der Erwachsenenbildung
- Gegründet 1978 als gemeinnütziger Verein

- 2 Standorte/ Geschäftsbereiche
 - Qualifizierung in der Einwanderungsgesellschaft (Faulenstr. 31)
 - Qualifizierung für sozial- und sonderpädagogische Arbeitsfelder (Bahnhofsplatz 14)



Die Geschäftsbereiche im PBW

Qualifizierung in der Einwanderungsgesellschaft

- Deutschkurse (Niveau A1 - C1)
- Alphabetisierungskurse
- Zertifiziertes Prüfungszentrum für Deutschprüfungen von A1 bis C1
- Lehrgänge zur beruflichen Orientierung und Vorqualifizierung
- Angebote zur Vorbereitung auf Ausbildung/ Umschulung und Arbeit
- Lehrgänge zur Vorbereitung auf die Anerkennungsprüfung im Bereich Pflege
- Berufliche Perspektiven für Geflüchtete

Qualifizierung für sozial- und sonderpädagogische Arbeitsfelder

- Berufsbegleitende Ausbildungen und Umschulungen zur*in Erzieher*in, Heilerziehungspfleger*in oder Sozialpädagogischen Assistenz
- Sonderpädagogische Qualifizierungen
- Qualifizierung für Kindertagespflegepersonen
- Weiterbildungen für pädagogisches Fachpersonal
- Deutsch für pädagogische Fachkräfte aus dem Ausland

Integrationssprachkurs für blinde und sehbehinderte Menschen

- Entstehungsgeschichte
- Zielgruppe
- Kursformat
- Aus der Praxis
- Herausforderungen

Entstehungsgeschichte

Warum ein „Spezialkurs“ für Sehbehinderte beim PBW?

- Zu wenig Angebot und große Nachfrage in der Region/überregional
- PBW richtet sich an Menschen, für die der Zugang zu Bildung erschwert ist
- Lernendes Projekt

- Erster Kurs März 2018 - Dezember 2020
- Zweiter Kurs Juni 2021 - August 2023

Zielgruppe

- Menschen mit Teilnahmeberechtigung für einen BAMF-Integrations Sprachkurs *UND*
- mit einer Sehbehinderung, die die Teilnahme an einem regulären Kurs unmöglich macht
- Gruppe (ca. 8 Personen) ist sehr heterogen was die Erstsprache, das Bildungsniveau (z.B. Alphabetisierung), die Art der Behinderung, der blindentechnischen Ausstattung/Kenntnisse angeht
- Aus Bremen und umzu

Kursformat

- Unterricht 3 x wöchentlich 4 Unterrichtsstunden (UE)
- 900 UE **Sprachkurs** (9 Module),
- Abschlussprüfung „DTZ“ (Deutschtest für Zuwanderer)
plus
- 100 UE **Orientierungskurs**,
- Abschlussprüfung „LiD-Test“ (Leben in Deutschland-Test)
begleitend
- **Soziale Begleitung**

Aus der Praxis

- Wer unterrichtet?
 - Lehrkräfte-Team aus zwei DaZ-Dozent*innen und einer Blindenpädagogin
 - Teamteaching
- Wie wird unterrichtet?
 - mit vielfältigen Methoden
 - Im Plenum und in Teilgruppen
 - Binnendifferenziert
 - Mithilfe blindentechnischer Hilfsmittel (taktiles Lernmaterial, Bildschirmlesegerät, Software (ZoomText, Jaws), Braille-Zeilen)

Herausforderungen

- Teilnehmende
 - sind doppelt gefordert:
Sie erlernen teilweise erstmals Lerntechniken UND erlernen eine Zweitsprache
- Lehrkräfte
 - Starke Binnendifferenzierung
 - Zielgruppe mit vielen Bedürfnissen
- „Nahtstelle“ zu anderen Angeboten?



Herzlichen Dank

für Ihre Aufmerksamkeit!